

Das Exerцитium Paedagogicum (ExPaed)

Das Exerцитium Paedagogicum ist ein Projekt der Stiftung Bildungspakt Bayern und des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus in Kooperation mit ausgewählten Universitäten, in dem Lehramtsstudierende eine intensivere Praxisbegegnung mit dem späteren Berufsfeld erhalten. Mögliche Defizite in der praktischen Lehrerbildung sollen dadurch ausgeglichen und ein „Praxisschock“ durch die frühzeitige Auseinandersetzung mit den Aufgabenfeldern des Lehrers vermieden werden. Es wird ausschließlich an der Universität Passau angeboten.

Die Studierenden können sich zwischen den üblichen Praktika gemäß der LPO I und dem Exerцитium Paedagogicum entscheiden. Wählen sie das Exerцитium Paedagogicum, dann ersetzt das pädagogisch-didaktische Schulpraktikum. Das studienbegleitende Praktikum wird dadurch nicht ersetzt!

Dauer

Die Ableistung ist flexibel möglich. Entweder im Block (während der vorlesungsfreien Zeit) oder studienbegleitend (während des Semesters) oder in einer Mischform innerhalb eines Schuljahres.

Das Ex.Paed. umfasst 250 Zeiteinheiten zu jeweils 45 Minuten. Davon sind mindestens 140 Unterrichtsstunden in Form von regulären Unterrichtshospitationen (Unterrichtsbeobachtungen, betreute Unterrichtsversuche, Differenzierungsmaßnahmen, betreute Intensivierungsstunden, usw.) und mindestens 50 Unterrichtsstunden fachdidaktische Unterrichtshospitationen.

Ein umfassender Einblick ist erwünscht, eigenverantwortlicher Unterricht aber nicht zulässig (auch keine Vertretungsstunden). Ebenso sollen Einseitigkeiten vermieden werden (z.B. nur Einsatz bei Differenzierung). Da der Lehrberuf kein „Halbtagsjob“ ist, deshalb darf von den 250 Stunden auch ein nachvollziehbarer Anteil für häusliche Vorbereitung anerkannt werden (z.B. Erstellung von Unterrichtsmaterialien).

Ziel

Das Exerцитium Paedagogicum dient einer intensiveren Praxisbegegnung mit dem späteren Berufsfeld. Studierenden bietet es zudem die Chance, sich rechtzeitig mit der Realität des Lehrerberufs vertraut zu machen und zugleich ihre Berufsentscheidung zu überprüfen.

Durchführung

Das Exeritium Paedagogicum wird im 3. und / oder 4. Semester absolviert. Der Studierende wendet sich selbständig an die Schulleitung der Realschule seiner Wahl. Nach Zusage der Schulleitung erfolgt mittels Formular eine Anmeldung beim zuständigen Praktikumsamt.

Praktikumsnachweis:

Download der Praktikumskarte [hier](#). Auf der Praktikumskarte wird von der Schulleitung per Unterschrift und Schulstempel das Praktikum bestätigt. Die Studierenden leiten diese eigenverantwortlich dem Praktikumsamt zu. Der Leistungsnachweis erfolgt in Form eines Portfolios, das der Unterrichtsassistent während des Praktikums bzw. im Anschluss an das Praktikum erstellt :

- Teil A: “Schulpädagogischer Teil”: Abgabe am Lehrstuhl für Schulpädagogik
- Teil B: “Fachdidaktischer Teil”: Abgabe am jeweiligen Fachdidaktik- Lehrstuhl